

## **Solange der Hals nicht bricht**

Die britische Rockband The Who hat ihrem Sänger Roger Daltrey zufolge früher nach Konzerten zerstörte E-Gitarren mit Klebstoff repariert. »Wir haben klugerweise herausgefunden, dass man die Gitarre wieder zusammenkleben kann, solange der Hals nicht gebrochen war«, erzählt Daltrey in der aktuellen Episode des Musik-Podcasts »How to Wow«. The-Who-Gitarrist Pete Townshend war in den 60er und 70er Jahren berühmt dafür, bei Konzerten seine Instrumente hinzuschmeißen oder zu zertrümmern. Die Konzertbesucher hätten das schon fast als Teil der Show erwartet, so der mittlerweile 75jährige Daltrey. Allerdings habe die Band - berühmt für Songs wie »My Generation« und »Who are you?« oder die Rock-Oper »Tommy« - zu der Zeit notorisch in finanziellen Schwierigkeiten gesteckt. Man habe es sich nicht leisten können, ständig neue Gitarren zu erwerben: »Der Klebstoff war schon teuer genug.« (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/388400.pop-solange-der-hals-nicht-bricht.html>*